

Die Rolle der BRD „Deutschland“ seit 1949 (1919)

Organisierte Bandenkriminalität.

Diktatur durch rechtelose, kriminelle Organisationen. (84) Gehlken Ronald 17.09.2019

Erst einmal vorweg müssen einige Begriffe geklärt werden:

Annektieren (die Annexion) - sich gewaltsam Gebiete oder Staaten aneignen.

Anarchie (anarchisch, die Anarchie ist hier auf die Gesetzlosigkeit bezogen) - Herrschaftslosigkeit, Gesetzlosigkeit, Unordnung, Chaos. Herrschen tun die Gesetzlosen, die keinerlei Rechte dazu haben, jeder macht was er will, wie es ihm passt, was bleibt ist Unordnung und Chaos.

Röm. Kath. See- Handelsrecht (Admiralty Law)

Das See- Handelsrecht erlaubt den offenen Handel auf hoher See, außerhalb der Hoheitsgewässer von Staaten oder Ländern, Austausch / Verkauf von Handelswaren Zoll und Steuerfrei.

Auch die Gründung von Handelsrechtlichen Staatswesen ohne Hoheitsrechte wird von der röm. kath. Kirche durch das See- Handelsrecht erlaubt, diese Staatswesen haben aber ebenfalls ausschließlich nur Rechte auf hoher See und ausschließlich nur auf ihrem Handelsschiff, das ihre Handelsflagge trägt, außerhalb der Hoheitsgewässer von Staaten oder Ländern.

Hoheitsgebiete von Staaten = 12 Seemeilen (ca. 22,5 Km) fernab von jedem Festland, ab dieser Grenze beginnt die offene See ohne Hoheitsrechte.

Bei einem Handel innerhalb dieser 12 Seemeilen- Grenze sowie auf dem Festland werden Zoll und Steuern fällig.

Wird eine Handelsniederlassung auf dem Festland gegründet, muss das Unternehmen, auch wenn es sich um ein Handelsrechtliches Staatswesen handelt, in das Handelsregister des Staates, in welchem es den Handel betreibt, eingetragen werden, zusätzlich muss dieses Unternehmen eine Gewerbeerlaubnis beantragen, um Handel betreiben zu dürfen.

Verfügt so ein Handelsunternehmen / Handelsrechtliches Staatswesen ohne Hoheitsrechte weder über eine Eintragung in das Handelsregister noch über eine Gewerbeerlaubnis des Staates in dem der Handel betrieben wird, sind alle Geschäfte illegal.

Es handelt sich dann um eine kriminelle Organisation nach § 129 StGB.

Wenn so ein Handelsrechtliches Staatswesen nach röm. kath. See- Handelsrecht jetzt unter Mithilfe von Militär und Angehörigen des Staates, in dem es Handel betreiben will, die Staatsmacht gewaltsam an sich reißt, ist das Piraterie!

Der Staat wird dann von Piraten annektiert.

Die Angehörigen des Staates, die bei dieser gewaltsamen Annexion Beihilfe geleistet haben, sind Hochverräter, Kollaborateure, ebenfalls kriminelle Piraten.

Die restlichen angehörig dieses Staates gelten dann als Gefangene dieser Piraten und Hochverräter.

Diese Piraten, die diesen Staat gewaltsam annektiert haben, verfügen natürlich über keinerlei Hoheitsrechte, sie können sich auch nicht selbst in das Staatliche Handelsregister eintragen oder sich eine staatliches Gewerbeerlaubnis ausstellen.

Deshalb handelt es sich immer nur um kriminelle Organisationen!

Da diesen See- Handelsrechtlichen Staatswesen jegliche Hoheitsrechte fehlen, können sie auch keine Gesetze rechtsgültig anwenden oder erlassen. – Gültiges Recht ist nicht möglich. –

Sie haben lediglich ihre Geschäftsbedingungen, die im Handelsrecht jedem zustehen, jeder kann seine Geschäftsbedingungen verfassen wie er will, jeder kann seine Geschäftsbedingungen ändern, wann und wie er will, man kann sie zu Anwendung bringen oder auch nicht, das ist alles jedem selbst überlassen.

Deshalb werden die Gesetze des annektierten Staates einfach nur in die Geschäftsbedingungen dieses See- Handelsrechtlichen Staatswesen übernommen und als Geltendes Recht ausgegeben.

Hinter dem Geltenden Recht stehen keinerlei Gesetzesgrundlagen, keine Hoheitlichen Rechte, gar nichts, deshalb kann es gegenüber der gefangengehaltenen Bevölkerung auch nur durch nackte Gewalt angewendet und durchgesetzt werden.

Deshalb kann man diese gewaltsame Durchsetzung von Geschäftsbedingungen ohne jegliche, gültige Rechtsgrundlage auch als Gesetzlosigkeit (Anarchie) bezeichnen.

Es ist Gesetzlosigkeit, allgemeine Geschäftsbedingungen können keine Gesetze werden.

Zumal hier auch noch die Hoheitsrechte zur Anwendung fehlen.

Die Mitarbeiter eines solchen Handelsrechtlichen Staatswesens sind dadurch nichts anderes als Hochverräter, Volksverräter, Kollaborateure, Plünderer und Anarchisten.

Ein Staat, ein Staatswesen dagegen, kann eine alleinige Monarchie sein oder aber eine freie Monarchie, in der der Monarch viele seiner Rechte und Befugnisse an die Politischen Parteien und einen Kanzler abgegeben hat. In den wichtigsten Staats- Angelegenheiten behält er aber das letzte Wort.

So ein freies Staatswesen unterliegt dann einer Verfassung, an die sich alle Politischen Parteien und ihre Politiker, der Kanzler und das gesamte Beamtentum streng zu halten haben.

Das Volk ist der Staat, das Volk bestimmt was im Staat geschieht, nicht umgekehrt.

Die Verfassung und die Gesetze sind strengstens einzuhalten, schwere Verstöße gegen die Verfassung oder die Gesetze haben die sofortige Amtsenthebung zur Folge.

Beleidigungen gegen das Volk, - das ist Pack usw. beendet jede politische Karriere sofort.

Nur ein Staat kann gültige Gesetze erlassen oder Steuern fordern, sofern diese Verfassungskonform sind.

Das Deutsche Reich, das Kaiserreich, der ewige Bund, - bestehend aus 26 Bundesstaaten - ist so ein freies Staatswesen mit einem Monarchen, in dem das Volk alle Rechte innehält.

1914 zu Beginn des 1. Weltkrieges hat der Kaiser den Notstand / das Kriegsrecht ausgerufen.

1907 Beitritt zur Haager Landkriegsordnung HLKO.

Die Weimarer Republik hat 1919 als See-Handelsrechtliches Staatswesen dann das Reich mit seinen Putschisten annektiert. Anführer waren die Juden und die SPD-Politiker.

Unter Mithilfe von Teilen der Bevölkerung und den Kieler Matrosen wurde der Staat gefangen genommen, die Macht wurde kriminell von den Politikern übernommen.

Hochverräter, Volksverräter, Kollaborateure, Plünderer und Anarchisten.

Unter immer noch bestehendem Kriegsrecht, das nur der Kaiser oder sein Nachfolger aufheben kann.

Aufgrund der fehlenden Hoheitsrechte konnte die **Weimarer Republik** (WR) auch der HLKO nicht beitreten. Keine Hoheitsrechte, kein Handelsrecht, alles rechtsungültig.

Das **3. Reich** hat dann 1933 als See- Handelsrechtliches Staatswesen die Weimarer Republik beseitigt und das Deutsche Reich ebenfalls annektiert unter Mithilfe der SA und SS (heute Polizei) sowie der Bevölkerung.

Adolf Hitler bat den Kaiser 1933 um die Rechtsnachfolge des Reiches, **der Kaiser lehnte ab.**

Das Volk hat zwar größtenteils mitgespielt, juristisch war es trotzdem Hochverrat am Reich.

Aufgrund des See- Handelsrechtlichen Status war das Volk als Gefangene zu bewerten. Unter immer noch bestehendem Kriegsrecht, **das nur der Kaiser oder sein Nachfolger aufheben kann.**

Aufgrund der fehlenden Hoheitsrechte konnte das 3. Reich der HLKO auch nicht beitreten.

Keine Hoheitsrechte, kein Handelsrecht, alles rechtsungültig.

Die Bundesrepublik Deutschland Nr. 1 – Gründung am 23. Mai 1949.

Hier wird es jetzt ganz hässlich!

Der 8. Mai 1945 war ein Tag der Befreiung der Deutschen Völker von seinen Besatzern. Die darauf folgende Besatzung im Auftrag der Juden und des Vatikans ist an krimineller Energie durch nichts mehr zu überbieten, sollte man zumindest meinen.

Es geht aber noch krimineller als man denkt.

Das Kaiserreich war befreit, dafür hat man den Deutschen Völkern den Krieg aber nicht aufgezungen, - Aussage von Eisenhower 1932, = 1. Jahr vor Hitlers Machtübernahme.

„Wir werden Deutschland mit Krieg überziehen, ob Deutschland das will oder nicht.“

Es ging um die Vernichtung und Plünderung der Deutschen Völker im Auftrag des Vatikans und der Juden, - Das Heilige Römische Reich Deutscher Nationen sollte völlig vernichtet werden, damit der Papst im Vatikan wieder legitim auf seinem unheiligen Stuhl sitzen kann.

Hierzu wurde nun der **private Handelskonzern Bundesrepublik Deutschland** gegründet. Gegründet, angemeldet und registriert in den USA.

Zur Absicherung von Schadensersatzansprüchen und sonstigen Haftungen bekam die Geschäftsführung des Konzerns dann seine Allgem. Geschäftsbedingungen, Geschäftsvorschriften und Versicherungsbedingungen, die als Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland bezeichnet wurden.

Die Bundesrepublik Deutschland war der **private US- Amerikanische Handelskonzern**, der mit den Deutschen Nationen schon aufgrund seiner Ex-Territorialität absolut gar nichts zu tun hatte.

Da es für die Alliierten aber nicht eine einzige Rechtsgrundlage gab, das befreite Kaiserreich in irgendeiner Form zu besetzen, wurde das ehemalige Besatzungs-Konstrukt 3. Reich 1945 nicht liquidiert, man benötigte es noch zur Täuschung. Nur die Wehrmacht hat kapituliert (rechtlich eine Privatarmee).

Nun wurde behauptet, alles wurde so dargestellt, dass die Rechte des 3. Reiches auf die Bundesrepublik Deutschland übertragen wurden, und diese BRD das 3. Reich nun unter neuem Namen weiter führt.

Die Öffentlichkeit hat davon natürlich nichts erfahren, das blieb im Verborgenen.

Welche Rechte hatte das 3. Reich denn am Kaiserreich? Gar keine, das 3. Reich war auch nur ein Usurpator (gewaltsamer Besitz / Machtergreifung).

Den Deutschen Nationen sollte aber vorgetäuscht werden, das 3. Reich wäre ein reales Staatswesen mit allen hoheitlichen Rechten und Befugnissen gewesen.

Auch wurde die Bezeichnung die Deutschen Völker dann verallgemeinert und es wurde ein gemeinsames Deutschland daraus gemacht. Die Bezeichnung Deutschland stammt aus einigen Reden von Adolf Hitler.

Das Grundgesetz, im Hause Rothschild in Frankfurt am Main ausgearbeitet, wurde den Deutschen Völkern dann als ihr Grundgesetz verkauft.

1. – Ein Grundgesetz wird nur in Unzivilisierten Gebieten erlassen. – Das Reich war nicht unzivilisiert.

2. – Gemäß Art. 43 HLKO in Kraft seit d. 26.01.1910 hätten die Reichsgesetze Gültigkeit. Die Reichsgesetze des Kaiserreiches, nicht des 3. Reiches.

Das 3. Reich war kein Rechtsnachfolger des Kaiserreiches und konnte als Staats-Simulation als Handelsrechtliches Staatswesen nach röm.-kath. Kirchenrecht der HLKO auch nicht beitreten.

Es wird zwar immer behauptet, der WK II wäre eine Fortsetzung des WK I gewesen, da ist sehr viel Wahrheit dran, jedoch war das Kaiserreich aufgrund seiner bereits 2ten kriminellen Annexion am WK II in keiner Weise beteiligt.

Bismarck hatte die röm.-kath. Kirche während seines Kulturkampfes 1871 – 1878 aus dem Reich verbannt, Konkordate gab es keine mit der röm. kath. Kirche, weil der Kaiser seit dem 25.12.800 über der Kath. Kirche stand. – Untergebene können ihrem Herrn keine Verträge aufzwingen. –

In der Weimarer Republik schlossen nur 3 Bundesstaaten von 26 ein Konkordat mit der Kirche.

Erst Adolf Hitler schloss in der Vatikanstadt am 20. Juli 1933 ein Konkordat für sein 3. Reich.

Hier stellt sich schon die Frage, warum schlossen die WR und das 3. Reich überhaupt Konkordate mit der Kirche, wenn sie tatsächlich wie behauptet wird, Rechtsnachfolger des Kaiserreiches waren. Warum wurde aus den 26 Bundesstaaten, dem ewigen Bund, der das Heilige röm. Reich Deutscher Nationen bildete, eine Weimarer Republik gemacht?

Das Kaiserreich war doch schon so etwas wie eine Republik mit politischen Parteien.

Auch das 3. Reich hätte als angeblicher Rechtsnachfolger des Reiches kein Konkordat schließen müssen, es stünde aufgrund der Ewigkeitsgarantie über der Kirche. – Warum also??? -

Alles nur Lügen, Betrug und Täuschungen.

Die Weimarer Republik und das 3. Reich waren Usurpatoren, die das Reich annektiert haben.

Ab dem 8. Mai 1945 waren die deutschen Nationen nach rd. 26 Jahren und 2 Annexionen endlich wieder befreit.

Das Grundgesetz hatte nur für den vorgetäuschten Besatzer, die Bundesrepublik Deutschland = das 3. Reich, eine Rechtsverbindlichkeit, die BRD war immer Grundgesetz-verpflichtet, die Bevölkerung der Deutschen Nationen war Grundgesetz-berechtigt.

Um den verbrecherischen Betrug aber noch zu untermauern, stellte Konrad Adenauer ab 1950 dann über 50.000 ehemalige NS-Beamte ein und setzte diese auf hohe Posten. Diese kriminellen NS-Beamten beteiligten sich aus eigennützigen und selbstsüchtigen Interessen nur zu gerne an diesem Betrug, sie mussten keine Strafverfolgung mehr befürchten und konnten wieder ein ruhiges, angenehmes und hoch bezahltes Leben führen.

Dafür mussten sie nur die kriminellen Verwaltungsstrukturen der BRD nach den ehemaligen Nazi-Statuten organisieren und die nachfolgenden Generationen im Sinne dieser Nazi-Strukturen ausbilden.

Allein die rechtliche Tatsache, dass die Bundesrepublik Deutschland in den USA als Wirtschaftskonzern angemeldet und registriert war (wurde ab 1958 an den intern. Börsen gehandelt), stellt schon die Rechtlosigkeit dieses privaten Unternehmens in den Vordergrund.

Das private US-amerikanische Unternehmen Bundesrepublik Deutschland stand aufgrund ihrer Anmeldung in den USA den Deutschen Nationen von Anfang an Ex-Territorial gegenüber.

Diese BRD war zu keiner Zeit berechtigt, irgendwelche Ämter oder Behörden als ihre Niederlassungen im Deutschen Reich zu installieren. Alle Niederlassungen, Behörden / Ämter und ihre Mitarbeiter verfügten niemals über irgendwelche hoheitlichen Rechte und Befugnisse.

Die BRD, ihre Ämter u. Behörden sowie ihre Mitarbeiter standen den Deutschen Völkern als private US- Unternehmen immer Ex-Territorial gegenüber.

Jede Steuerforderung, jedes Gerichtsurteil, jede Zwangsmaßnahme usw.... waren illegal.

Kein Gesetz, keine Verordnung, kein Vertrag hatte jemals Gültigkeit.

Dass die Alliierten später auch darauf gekommen sind, dass sie hier zu Schadensersatz in vielen Billionen, vielleicht sogar Billiarden-Höhen herangezogen werden können, spiegelt sich in den Urteilen des BVerfG vom 25.07.2012 und in den Bundes- Bereinigungsgesetzen von 2006, 2007 und 2010 wieder.

Um sich der Haftung zu entziehen, wurden alle Gesetze, Verordnungen, Verträge und sogar die Legitimation der BRD rückwirkend bis 1956 aufgehoben und gelöscht.

Vom 23. Mai 1949 bis zum 17.07.1990 wurden die Deutschen Völker von kriminellen Organisationen unter Regie der Alliierten (USA) im Auftrag des Vatikans und den zionistischen Juden ausgeraubt, geplündert und terrorisiert.

Die USA waren mit 53,7% Aktienanteil an dem privaten Wirtschaftskonzern Bundesrepublik Deutschland beteiligt.

Dieses private US-Amerikanische Wirtschaftsunternehmen besaß aufgrund seiner Ex-Territorialität nicht einmal das Recht, auf deutschem Boden eine Handels- Niederlassung zu gründen und zu betreiben. Dieses Wirtschaftsunternehmen konnte niemals in das Reichs-Handelsregister eingetragen werden und verfügte niemals über eine Gewerbeerlaubnis.

Über hoheitliche Rechte und Befugnisse muss hier nicht einmal spekuliert werden. Es war eine kriminelle, völkerrechtswidrige Besatzung.

Aufgrund der fehlenden Rechte zur Anwendung und Erlass von Gesetzen und Verordnungen, wurde dieser Wirtschaftskonzern unter völliger Gesetzlosigkeit unter dem Einsatz von kriminell organisierten Banden (teils in Unwissenheit über die Hintergründe) betrieben.

Privatrechtliche Unternehmen können keinerlei hoheitliche Rechtskräfte entwickeln.

Die Bundesrepublik Deutschland Nr. 2

Am 17.07.1990 wurde das kriminelle Besatzungskonstrukt Bundesrepublik Deutschland durch die Streichung des Artikel 23 Grundgesetz dann endgültig beendet, der private Wirtschaftskonzern BRD wurde aufgelöst.

Ab dem 18.07.1990 waren alle Niederlassungen dieses hochgradig kriminellen, privatrechtlichen Wirtschaftskonzerns Bundesrepublik Deutschland dann geschlossen, alle Mitarbeiter, alle Politik-Schauspieler, alle Beamten-Schauspieler waren arbeitslos.

Der jüdisch zionistische Hochgrad-Freimaurer Helmut Kohl (Henoeh Kohn) ließ aber alles so weiterlaufen wie bisher.

Ab dem 18.07.1990 ließ er dann alle Städte und Gemeinden über 40.000 Einwohner anschreiben und mitteilen, dass sie sich als Verwaltungsorgan aufgrund der Wiedervereinigung selbst privat-rechtlich organisieren und absichern müssen.

Im Zuge der Wiedervereinigung habe sich die Rechtstellung, die Gerichtsbarkeit, reinweg alles existenziell und grundlegend in den Status quo geändert (gegenwärtiger Zustand).

Den Status quo hat der kriminelle jüdische Zionist Henoeh Kohn aber verschwiegen.

1985 wurde das Deutsche Kaiserreich wieder reaktiviert.

1987 wurde das Königreich Preußen reaktiviert.

Mit dem 03.10.1990 haben alle Gliedstaaten des Deutschen Reiches ihre volle Souveränität wieder erlangt.

Deshalb haben die Polen auch auf Anordnung Gorbatschows die von Polen besetzten deutschen Gebiete geräumt, um diese am 03.10.1990 an das Deutsche Reich zurück zu geben.

Die Rücknahme der Gebiete wurde aber von Kohl und Genscher verweigert, ebenso wie der angebotene Friedensvertrag von Gorbatschow.

Die Amerikaner, Franzosen und Engländer haben keinen Friedensvertrag angeboten.

Zwischenfrage:

Warum wurde denn das Deutsche Kaiserreich reaktiviert, warum bekam das Deutsche Kaiserreich und seine Gliedstaaten denn ihre volle Souveränität zurück???

Warum das Kaiserreich und seine Bundesstaaten, wenn doch die Weimarer Republik und dann das 3. Reich angeblich echte rechtsnachfolgende Staatswesen waren?

Ein ganz klarer Beweis dafür, dass die WR und auch das 3. Reich das Kaiserreich annektiert hatten.

Ein ganz klarer Beweis dafür, dass auch die Alliierten das Kaiserreich wissentlich, vorsätzlich und in krimineller Absicht ohne jede völkerrechtliche Rechtsgrundlage ebenfalls über ihr in den USA selbst gegründetes Wirtschaftsunternehmen Bundesrepublik Deutschland selbst annektiert haben.

Das war ein Bruch des Völkerrechts, der HLKO, der eigenen Gesetzgebung, jedes denkbare Gesetz wurde hier von Schwerstkriminellen gebrochen.

Und ein weiterer Beweis ist dadurch erbracht worden: es kann niemals ein Staatsfragment oder eine von den Alliierten eingesetzte Verwaltung mit der Bezeichnung Bundesrepublik Deutschland gegeben haben.

Die Basis von allem war immer die Täuschung und der Betrug!!!

Nach dem 18.07.1990 wurde dann ein neues privates Wirtschaftsunternehmen mit der Bezeichnung Bundesrepublik Deutschland gegründet, das ebenfalls in den USA angemeldet und registriert wurde.

Auch die angeschriebenen Städte und Gemeinden, Polizei-Direktionen, Finanz-Direktionen, sowie sonstige Ämter und Behörden, kleine Gemeinden schlossen sich zu Samtgemeinden zusammen um die Einwohnerzahl 40.000+ zu erreichen, blieben natürlich nicht untätig, auch diese meldeten nun ein Unternehmen in den USA an und gingen mit den Unternehmen an die internationalen Börsen.

Warum erfolgte die Anmeldung in den USA?

Weil diese über 40.000 privaten Wirtschaftsunternehmen das Deutsche Kaiserreich illegal, rechtswidrig und kriminell in ihrer neuen Funktion als Besatzer fest im Würgegriff halten.

Diese Kriminellen sind Kriegsverbrecher der Kategorie 1.

Das Kriegsrecht / Notstand von 1914 ist bis heute nicht aufgehoben.

Deshalb hat die HLKO auch heute noch volle Gültigkeit.

Was haben diese über 40.000 Besatzer und ihre kriminellen Mitarbeiter mit dem neuen privaten Wirtschaftskonzern Bundesrepublik in Deutschland zu tun?

Im Grunde genommen rein gar nichts, außer dass die BriD bei allen über 40.000 privaten Wirtschaftsunternehmen (AGs / GmbHs) die Aktien / Anteils - Mehrheit von 52% - hält.

Um den Betrieb am Laufen zu halten, spielt die BriD in Berlin Bundes-Regierung.

Welche Rechte hat die Bundesrepublik in Deutschland?

Gar keine, allein schon aufgrund ihrer Ex-Territorialität (US-Konzern) kann diese BriD über keinerlei Rechte und Befugnisse verfügen. Das einzige worauf alle Politiker in Berlin ein verdienten Anrecht haben, ist Strafverfolgung.

Ist Berlin sicheres US- Territorium für die BriD?

Nein, auf gar keinen Fall, die Beschlagnahme Berlins 1944/45 war wie bereits bewiesen illegal.

Die geheimen Verträge, die von den Alliierten 1990 mit der illegalen BRD noch geschlossen wurden, sind völlig wertlos, weder die Alliierten noch die BRD hatten jemals irgendwelche Rechte im Deutschen Reich, und nichts anderes sind wir seit 1871 gewesen.

Die Beschlagnahme war illegal und völkerrechtswidrig.

Somit gehört auch Berlin seit 1990 mit zum voll souveränen deutschen Reich.

Welche Rechte haben diese über 40.000 Unternehmen, die hier Staat spielen?

Absolut gar keine!!! Es sind alles eigenständige Unternehmen die in eigener Verantwortung handeln, jedes Unternehmen haftet mit seinen Mitarbeitern für sich selbst.

Allein durch die Ex-Territorialität (Anmeldung USA) sind ihnen schon sämtliche Rechte entzogen. Dann kommt hinzu, privatrechtliche Unternehmen können keine Rechtskraft entfalten. Weiterhin fehlt der Eintrag ins Reichs- Handelsregister und die Gewerbeerlaubnis. Dadurch sind es dann nur noch kriminelle Organisationen.

Durch das seit 1914 immer noch bestehende Kriegsrecht sind es auch Kriegsverbrecher.

Viele wissen darüber schon Bescheid, deshalb unterschreiben sie auch nichts mehr. Sie glauben tatsächlich, damit der Haftung entgehen zu können. (Das ist für sie am wichtigsten.)

Diese Mitarbeiter sind aber noch nicht auf den wahren Kern ihrer Straftaten gekommen.

Durch ihre Mitarbeit kommen schwere Straftatbestände zum Tragen:

- Hochverrat am Deutschen Reich,
- Hochverrat an den Deutschen Völkern,
- Kollaboration mit dem Feind,
- Beihilfe zur Plünderung,
- Beihilfe zum Terrorismus,
- Ausübung der organisierten Banden-Kriminalität,
- Unterstützung von kriminellen Organisationen,
- Beihilfe zur Besetzung des Reiches, - usw., das alles unter bestehendem Kriegsrecht!

Da ist die Unterschrift das aller kleinste Problem, in ihrer Dummheit und Gier wollen sie aber nur alles was sie besitzen auch behalten, die Anderen können ruhig geplündert werden.

Erfüllungsgehilfen von kriminellen Organisationen.

Was lernen wir daraus?

Vergesst die angebliche Gesetzgebung der Bundesrepublik in Deutschland, die existiert nur als privater US-Wirtschafts-Konzern.

Mit Urteil des BVerfG vom 25.07.2012 wurde der BriD jegliche Legitimation rückwirkend bis 1956 entzogen.

Mit den Bundes-Bereinigungsgesetzen wurden der BriD sämtliche Gesetzesgrundlagen bis rückwirkend 1956 völlig entzogen.

Mit Artikel 3 – 2. Bundes-Bereinigungs-Gesetz im Jahr 2007 wurde der Bundesrepublik in Deutschland dann auch jegliche Legitimation zur weiteren Gesetzgebung oder Anwendung von Gesetzen völlig entzogen und strengstens untersagt.

Vergesst das Grundgesetz, das hatte noch nie irgendeine Gültigkeit für die Deutschen Völker.

Vergesst die Militärgesetze, SMAD / SHAEF, auch die hatten nie Gültigkeit für die Deutschen.

Warum wohl sind die Amerikaner nie eingeschritten?

Sie hatten keine Berechtigung dazu!!!

Sie haben hier niemanden wirklich besetzen können!!!

Es war alles immer nur Schein und Show, warum sollten sie ihre eigene Firma, an der sie 53,7% der Aktien halten, ihre Goldene Gans in irgendeiner Form behindern???

Vergesst euer RuStAG, niemand kann euch das z. Zt. bestätigen, höchsten die Nachfolger der ehemaligen Landesherrn. Ihr braucht auch kein RuStAG, wir waren niemals etwas anderes als das Deutsche Reich, all dieses dumme StAG oder auch die Gesetzesänderungen zur Staatsangehörigkeit waren zur Täuschung, um euch weiter ständig in Aufregung zu halten.

Seit 1990 ist das Reich und die 26 (25+1) Bundesstaaten schon wieder souverän, wir sind schon längst RuStAG- Deutsche.

Vergesst endlich die dummen Wahlen - niemand kann eine Firma, schon gar keine Ex-Territoriale Firma als politische Partei wählen.

Wir sind schon seit 1990 wieder das voll souveräne Deutsche Reich, für welchen Bundestag kandidieren diese angeblichen Parteien denn? Für den Deutschen Reichstag? – Nein, für den Bundestag der Firma Bundesrepublik in Deutschland, wie blöd ist das Wahlvolk denn eigentlich. (nun ja, eher mangelndes Wissen.)

Eine nicht legitimierte Bundesregierung kann auch nicht durch irgendwelche Wahlen wieder legitimiert werden, auch die A F D kann durch nichts, gar nichts zu irgendetwas legitimiert werden.

Vergesst die EU, das private US-Wirtschaftsunternehmen Bundesrepublik Deutschland ist der EU beigetreten, nicht das Deutsche Reich - die BRD / BriD verfügt weder über ein Staatsgebiet noch über ein Staatsvolk.

Vergesst einfach alles, nichts, rein gar nichts hat oder hatte irgendeine Rechtskraft.

Illegale, kriminelle, privatrechtliche, exterritoriale US-Unternehmen können sich auch nicht auf Gewohnheitsrechte, Nießbrauchrechte oder ähnliches berufen.

Alles war und ist völlig illegal!!!

Die von Trump und Putin angebotenen Friedensverträge:

Was steckt dahinter?

Nun, da mögen zu einem großen Teil ehrbare Absichten dahinterstecken, zu einem Teil ist es auch eine Art von Selbstschutz und Haftungsausschluss.

Nehmen wir nur die Bereinigungsgesetze und das Urteil des BVerfGE vom 25.07.2012,

mit den Bereinigungsgesetzen wurden der BRiD sämtliche Gesetzesgrundlagen bis rückwirkend 1956 völlig entzogen und gelöscht.

Mit dem Urteil der US-Firma – Bundes-Verfassungsgericht vom 25.07.2012 wurde der BRiD dann jegliche Legitimation zu Regierungstätigkeiten und Gesetzgebung bis rückwirkend 1956 entzogen.

Eigentlich doppelt gemoppelt, warum?

Bereinigungsgesetze – alles entzogen und ungültig bis rückwirkend 1956.

BVerfG – auch alles bis rückwirkend 1956 entzogen, alle Gesetze ungültig.

Alle Legitimationen wurden doppelt entzogen.

Was sagt das aus?

Die Amis haben 2006 schon bemerkt, dass sie in der vollen Haftung stecken, deshalb die Löschung und Entzug der Legitimationen bis rückwirkend mindestens 1956.

Auch Russland steht bis 1990 in der Haftung für die illegale Besatzung.

Russland war aber 1990 der einzige anständige, der alles halbwegs sauber beendet hat.

Trump und Putin müssen jetzt den Dreck, den ihre Vorgänger hinterlassen haben, so gut wie möglich beseitigen um aus der Haftung zu kommen.

Es werden immer mehr, die begreifen was läuft, die auch begreifen was schon gelaufen ist, da ist es nur noch eine Frage der Zeit, bis die ganze Wahrheit ans Licht kommt.

Die Wahrheit und die Haftungen zu den Wahrheiten würden ganze Nationen völlig ruinieren.

Deshalb auch die völlig unnötigen Friedensverträge!

Mit absoluter Sicherheit wird da ein Passus drin stehen, der die Alliierten von jeglicher Haftung für die schwerstkriminellen Straftaten ihrer Vorgänger befreit.

Um nichts anderes geht es bei diesen Friedensverträgen, die angeboten werden.

Brauchen wir Friedensverträge???

Eine völlig überflüssige Frage, die Antwort ergibt sich hier schon von allein.

Wir sind das Deutsche Kaiserreich, das bereits zum 4. Mal annektiert und okkupiert wurde, das Volk ist bei jeder kriminellen Annexion in die Gefangenschaft gegangen.

Das voll souveräne Kaiserreich wäre nicht voll souverän, wenn noch immer 53 Friedensverträge ausstehen würden.

Der Frieden wurde durch den schändlichen Versailler Vertrag geregelt.

Die letzte Rate zu den Reparationszahlungen wurde 2015 geleistet.

Der WK II wurde von einem Okkupanten geführt, der das Reich annektiert hatte.

Der WK II war ein reiner privater Wirtschaftskrieg, unter privaten Wirtschaftsunternehmen.

Für was sollte das Heilige Römische Reich Deutscher Nationen, so geht es auch aus der Verfassung des Kaiserreiches von 1871 hervor, Friedensverträge schließen müssen???

Deshalb, - Finger weg von der Verfassung, die kann auf den neuesten Stand gebracht werden, sonst nichts.

Überlegt lieber, wie wir das kriminelle Gesindel loswerden!

Und xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx, das sind Gäste der BRiD, vom Deutschen Reich wurde niemand eingeladen.

Anmerkung von Qlobal-Change:

Das einzig gültige (Natur-)Recht, ist das Recht des Stärkeren.

- Und genau das legitimiert dieses kriminelle Verhalten (gegen viele Völker, nicht nur die Deutschen). Das ist auch der Grund, warum eine bewaffnete Gesellschaft mit allen Mitteln verhindert wird. Wen interessiert es, ob seine Gesetze rechtmäßig sind, wenn er über das Recht des Stärkeren verfügt?

<https://qlobal-change.blogspot.com/2019/10/gastbeitrag-von-ronald-gehlken-hj.html>